

Datenschutzerklärung für den Call for Abstracts

(Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Erasmus+ Projekt „Posters in Brussels“ (PiB))

1. Verantwortlicher

Die verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Körperschaft des öffentlichen Rechts, gesetzlich vertreten durch den Präsidenten, Ammerländer Heerstraße 114 – 118, 26129 Oldenburg.

Fachlich verantwortliche Stelle: Posters in Brussels (PiB), Projektleitung durch Dr. Susanne Haberstroh, PiB-Projektbüro E-Mail: pib@uol.de , Projektwebseite: <https://poster-im-bundestag.de/>

2. Datenschutzbeauftragter

Den behördlichen Datenschutzbeauftragten der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg erreichen Sie unter der zuvor genannten Anschrift (zu Händen: „Der Datenschutzbeauftragte“) sowie telefonisch unter +49 (0)441 798 4196 und per E-Mail unter dsuni@uol.de.

3. Zwecke der Verarbeitung

Im Rahmen des Call for Abstracts verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur:

- Registrierung und Verwaltung der Abstract-Einreichungen
- Organisation des Begutachtungsverfahrens durch externe Gutachter*innen deutscher Hochschulen
- Kommunikation mit den Bewerber*innen
- Auswahl von Beiträgen für die Poster-Ausstellung im Deutschen Bundestag

4. Kategorien personenbezogener Daten

Es werden insbesondere folgende Daten verarbeitet:

- Stammdaten (Name, Vorname, Kontaktangaben, Hochschule/Institution)
- Angaben zum Studium (Studienfach, Studiengang)
- Inhaltliche Angaben (Abstract, Titel)
- Kommunikationsdaten (E-Mail-Verkehr)

5. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von:

- **Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO** (Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse im Hochschul- und Wissenschaftsbereich) i.V.m. § 3 NHG und § 3 NDSG

- **Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO** (Einwilligung)

6. Empfänger der Daten

Ihre Daten werden ausschließlich im Rahmen des Projekts „Posters in Brussels“ verarbeitet. Empfänger sind:

- Die Projektkoordination an der Universität (PiB-Projektbüro)
- Oxford Abstracts für Registrierung und Begutachtung
- Externe Gutachter*innen an deutschen Hochschulen (Zugang ausschließlich zu den Abstracts, keine Kontaktdaten)
- Mitglieder der Auswahljury

7. Übermittlung in Drittländer

Oxford Abstracts hat seinen Sitz im Vereinigten Königreich. Die konkrete Adresse lautet: Oxford Abstracts Limited, Silicon Croft, Saltacre, Kilchoan, Acharacle PH36 4LP, United Kingdom. Für die Datenübermittlung gilt der Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission nach Art. 45 DSGVO.

8. Speicherdauer

Ihre Daten werden solange gespeichert, wie es für die Durchführung und Dokumentation des Projekts erforderlich ist. Nach Abschluss der Auswahlphase (voraussichtlich Februar 2026) werden die personenbezogenen Daten derjenigen Bewerber*innen, die nicht ausgewählt wurden, gelöscht. Es besteht jedoch die Möglichkeit, eine Einwilligung zu erteilen, dass die personenbezogenen Daten im Wege eines Nachrückverfahrens weitergehend gespeichert werden. Im Übrigen werden die personenbezogenen Daten mit Abschluss des Projekts (voraussichtlich Ende 2026) gelöscht.

9. Rechte der Betroffenen

Ihre Rechte als betroffene Person: Sie haben nach der DSGVO **verschiedene Rechte**. Sie können unter den angegebenen Kontaktadressen jederzeit **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten (Art. 15 DSGVO). Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die **Berichtigung** unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die **Löschung** (Art. 17 DSGVO) oder **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO) Ihrer Daten verlangen.

Widerspruchsrecht: Soweit wir Ihre Daten auf Grundlage von *Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO (öffentliche Aufgabe)* verarbeiten, haben Sie das Recht, **Widerspruch** gegen die Verarbeitung einzulegen (Art. 21 DSGVO). Im Falle eines Widerspruchs werden wir die Verarbeitung Ihrer Daten einstellen, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die Ihre Interessen überwiegen.

Widerruf der Einwilligung: Falls Sie eine **Einwilligung** in die Verarbeitung gegeben haben, können Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Art. 7 DSGVO). Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf bleibt unberührt.

Zudem haben Sie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO), sofern die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen (d.h. bei Verarbeitung auf Basis Einwilligung oder Vertrag und mittels automatisierter Verfahren).

Beschwerderecht: Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen Datenschutzrecht verstößt, können Sie sich mit Ihrem Anliegen an unseren Datenschutzbeauftragten (Kontakt Daten siehe oben) wenden. Unabhängig davon steht Ihnen das Recht zu, sich bei der zuständigen **Datenschutz-Aufsichtsbehörde** zu beschweren (Art. 77 DSGVO). Die für Carl von Ossietzky Universität Oldenburg zuständige Aufsichtsbehörde ist: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Teilnahme am Call for Abstracts erforderlich, jedoch nicht gesetzlich oder vertraglich verpflichtend. Ohne diese Daten ist eine Teilnahme jedoch nicht möglich.

11. Automatisierte Entscheidungen

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne von Art. 22 DSGVO statt